

## **Ideensammlung der Bezirksregierungen Arnsberg und Detmold zum Sportunterricht**

### **Organisatorische Voraussetzungen:**

- Keine Sportspiele mit Körperkontakt
- Maskenpflicht entfällt im Sportunterricht

**Reihenthema : „Crossboccia“**

**Stundenthema 1: „Materialgewöhnung“**

**Aufbau der Reihe:**

1. „Materialgewöhnung – Wir lernen den Crossbocciaball kennen“
2. „Spielen – Wir spielen Crossboccia nach Regeln“
3. „Erfinden – Wir erfinden einen Crossbocciaparcours“

**Klasse/Jahrgangsstufe: 3/4**

**Bewegungsfeld/Sportbereich: Das Spielen entdecken – Spielräume nutzen, Spielen in und mit Regelstrukturen**

**Inhaltsfeld/er: Spielmöglichkeiten entdecken, Spielräume erschließen, Spielideen entwickeln, Spielvereinbarungen treffen**

**Material: 3 Crossbocciabälle je 2 Kinder (wahlweise auch Fühlsäckchen / Jonglierbälle / mit Sand gefüllte Luftballons...)**

**Regeln: wie bei Boule / Boccia, unter Suchbegriff „Crossboccia“ zu finden**

## Verlaufsplanung Stunde 1: „Materialgewöhnung – Wir lernen den Crossbocciaball kennen“

<b>Unterrichtsphase</b> incl. Zeitangabe	<b>Aktivitäten der SuS / LK</b> (Beschreibung Spiel-/Übungsformen)	<b>Organisation</b>
<b>Einstieg</b>  <b>Erstes Kennenlernen des Materials</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• LK benennt Reihenthema, gibt Stundentransparenz</li> <li>• LK zeigt Ballmaterial (auch versch. Bälle innerhalb eines Turniers möglich, s.o. „Material“)</li> <li>• SuS nehmen sich je 1 „Ball“ und erproben individuell erste Bewegungen, z.B.: rollen, von Hand zu Hand, einhändig / beidhändig werfen und fangen, hochwerfen und klatschen, Trickwürfe etc.</li> <li>• Reflektion: Welche Würfe habt ihr gefunden? Ggf. Vorführung</li> <li>• Freies Erproben zu zweit (wie alleine, nun auch mit zuwerfen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hygieneregeln wiederholen</li> <li>• Regel: hohe Würfe nur kontrolliert / mit Abstand</li> <li>• SuS bewegen sich durch die Halle</li>   <li>• Sitzkreis</li> </ul>
<b>Arbeitsphase</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auftrag: wie werfe ich weit / hoch / genau / gezielt?</li> <li>• Halle ist in Viertel geteilt                         <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Weit werfen: in Richtung Wand, SuS stehen nebeneinander</li> <li>2. Hochwerfen: Mittig ein Reifen / Kreis &gt; nur aus diesem darf geworfen werden. Wartende SuS mit Abstand</li> <li>3. Genau werfen: „Ball“ soll nach Wurf auf einer Linie liegen</li> <li>4. Gezielt werfen: gegen einen Pfosten / Baum o.ä.</li> </ol> </li> <li>• Reflektion: Welchen „Ball“ hast du gewählt? Wie hast du wo geworfen? Warum?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Halle in Viertel teilen</li> <li>• Je Viertel verschiedene „Bälle“ (s.o. „Material“)</li> <li>• Reifen / Kreis; Linie; Pfosten / Baum</li> </ul>
<b>Abschluss</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SuS stellen sich an Außenlinie und versuchen, den „Ball“ so nah wie möglich an eine Linie zu rollen / werfen, wer kommt am nächsten dran?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SuS mit Abstand</li> </ul>

## **Anhang:**

### Kompetenzerwartungen Stunde 1:

- Die SuS spielen mit unterschiedlichen Spielgeräten und wenden situationsangemessen verschiedene Wurfarten an

**Reihenthema : „Crossboccia“**

**Stundenthema 2: „Spielen – Wir spielen Crossboccia nach Regeln“**

**Aufbau der Reihe:**

- 1. „Materialgewöhnung – Wir lernen den Crossbocciaball kennen“**
- 2. „Spielen – Wir spielen Crossboccia nach Regeln“**
- 3. „Erfinden – Wir erfinden einen Crossbocciaparcours“**

**Klasse/Jahrgangsstufe: 3/4**

**Bewegungsfeld/Sportbereich: Das Spielen entdecken – Spielräume nutzen, Spielen in und mit Regelstrukturen**

**Inhaltsfeld/er: Spielmöglichkeiten entdecken, Spielräume erschließen, Spielideen entwickeln, Spielvereinbarungen treffen**

**Material: 3 Crossbocciabälle je 2 Kinder (wahlweise auch Fühlsäckchen / Jonglierbälle / mit Sand gefüllte Luftballons...), Großgeräte / Kleingeräte nach Wahl**

**Hinweis: die Stunde ist in der Halle oder auf dem Schulhof / Sportplatz / Spielplatz durchführbar!**

## Verlaufsplanung Stunde 2: „Spielen – Wir spielen Crossboccia nach Regeln“

### Unterrichtsphase

### Aktivitäten der SuS / LK

### Organisation

Incl. Zeitangabe

(Beschreibung Spiel-/Übungsformen)

<p><b>Einstieg</b></p> <p><b>Aufwärmen</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• LK nennt Stundenthema, gibt Stundentransparenz</li> <li>• SuS nehmen sich je einen „Ball“ und gehen mit einem Spielpartner zusammen. S1 wirft den „Ball“ ca. 3 Meter von einer Startlinie aus, S2 muss seinen „Ball“ dahinter, aber möglichst nahe an den „Ball“ von S1 platzieren. Nun muss S1 den „Ball“ von S2 überholen, aber möglichst nahe an diesen herankommen, usw. Ziel: Mit möglichst vielen Würfeln zur anderen Seite zu kommen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sitzkreis</li> <li>• Hygieneregeln weiderholen</li> <li>• Partnerarbeit mit Abstand</li> <li>• SuS bewegen sich von einer Längsseite zur anderen durch die Halle</li> </ul>
<p><b>Arbeitsphase</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Regeln erläutern und spielen: Die LK erklärt das Spiel, besondere Regeln und die Punktevergabe</li> <li><input type="checkbox"/> SuS spielen das Spiel nach den Regeln und zählen die Punkte</li> <li><input type="checkbox"/> Reflexion: Welche weiteren Spielregeln können wir festlegen? Z.B.: Wer das „Schweinchen“ wirft, darf die Wurfart festlegen (mit links, rollen, Wurf nach Pirouette, der „Ball“ muss erst einen Gegenstand wie Wand, Bank ... berühren und dann zum „Schweinchen“ gespielt werden)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> SuS in Kleingruppen (ca. 5 SuS) mit Abstand, ganze Halle</li> <li><input type="checkbox"/> Sitzkreis</li> </ul>
<p><b>Abschluss</b></p>	<p>4. Anwendung der erweiterten Spielregeln im Spiel</p>	<p>5. SuS in Kleingruppen mit Abstand, ganze Halle</p>

## **Anhang:**

### Kompetenzerwartung Stunde 2:

- Die SuS kennen und verwirklichen die Spielideen und Regelungen und verändern diese.

**Reihenthema : „Crossboccia“**

**Stundenthema 3: „Erfinden – Wir erfinden einen Crossbocciaparcours“**

**Aufbau der Reihe:**

**6. „Materialgewöhnung – Wir lernen den Crossbocciaball kennen“**

**7. „Spielen – Wir spielen Crossboccia nach Regeln“**

**8. „Erfinden – Wir erfinden einen Crossbocciaparcours“**

**Klasse/Jahrgangsstufe: 3/4**

**Bewegungsfeld/Sportbereich: Das Spielen entdecken – Spielräume nutzen, Spielen in und mit Regelstrukturen**

**Inhaltsfeld/er: Spielmöglichkeiten entdecken, Spielräume erschließen, Spielideen entwickeln, Spielvereinbarungen treffen**

**Material: 3 Crossbocciabälle je 2 Kinder (wahlweise auch Fühlsäckchen / Jonglierbälle / mit Sand gefüllte Luftballons...), Großgeräte / Kleingeräte nach Wahl**

**Hinweis: die Stunde ist in der Halle oder auf dem Schulhof / Sportplatz / Spielplatz durchführbar!**

## Verlaufsplanung Stunde 3: „Erfinden – Wir erfinden einen Crossbocciaparcours“

<b>Unterrichtsphase</b> incl. Zeitangabe	<b>Aktivitäten der SuS / LK</b> (Beschreibung Spiel-/Übungsformen)	<b>Organisation</b>
<b>Aufwärmen</b>  <b>Einstieg</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SuS erproben frei (s. Stunde 1) auch „neue“ Würfe</li> <li>• LK gibt Stundentransparenz</li> <li>• Ziel: SuS sollen in Kleingruppen Stationen erfinden, LK gibt in Halle Materialien vor (z.B. max. 1 Großgerät + 3 Kleingeräte bzw. Gruppe 1: 1 kl. Kasten + 3 Seilchen o.ä.)</li> <li>• SuS bekommen sonst nur den Stationsnamen als Vorgabe (s. Arbeitsphase)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hygieneregeln wiederholen</li> <li>• Arbeitsaufträge, z.B. „Gruppe 1 – Weit“ usw.</li> <li>• Einteilung in 6 Gruppen</li> </ul>
<b>Arbeitsphase</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auftrag: Erfindet eine Station zum Thema:                             <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Weit</li> <li>2. Oben drüber</li> <li>3. Drunter her</li> <li>4. Rollen</li> <li>5. Hinein treffen</li> <li>6. Mit Bande</li> </ol> </li> <li>• SuS erfinden Station, LK ist der TÜV &gt; gibt Station frei, wenn keine „Sicherheitsmängel“</li> <li>• SuS erproben eigene Station</li> <li>• Zwischenreflexion: Gruppen erklären die eigene Station den anderen Gruppen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Halle in Sechstel teilen</li> <li>• Je Station verschiedene „Bälle“ (s.o. „Material“)</li> <li>• Groß- / Kleingeräte nach Wahl / Bedarf</li>   <li>• Theaterkreis, Museumsgang o.ä.</li> </ul>
<b>Erprobungsphase</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Jede Gruppe erprobt alle Stationen, notiert Rückmeldung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rückmeldebogen (s. Anhang)</li> </ul>
<b>Abschluss</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SuS geben Rückmeldung zu einzelnen Stationen</li> <li>• Abbau</li> <li>• Abschlussspiel: „Fußtreffer“</li> </ul> <p>Ein Fühlsäckchen je SuS. Gejagte legen das Säckchen auf den</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Draußen: anstelle von Fühlsäckchen</li> </ul>

Kopf, Fänger „schlittern“ das Säckchen. Bei Fußstreffer bzw. wenn das Säckchen vom Kopf fällt: mit breiten Beinen aufstellen. SuS sind befreit, wenn ein Mitschüler ein Säckchen durch die Beine „schlittert“

z.B. Minisoftbälle,  
keine Tennisbälle  
o.ä.!

## Anhang:

### Kompetenzerwartung Stunde 3:

- Die SuS entwickeln und verwirklichen eigene Spielideen und treffen Vereinbarungen zur Aufrechterhaltung des Spiels

### Beispiel eines Rückmeldebogens:

Station	Das hat uns gut gefallen	Das würden wir ändern
„Weit“		
„Oben drüber“		
„Drunter her“		
„Rollen“		
„Hinein treffen“		
„Mit Bande“		